

# Mein Schöpfer steh mir bei

Johann Jakob Rambach ( 1693 - 1735 )

Gerhard A. Spingath (1933)

1. Mein Schöp - fer steh mir bei, sei  
2. Mein Hei - land, wa - sche mich mit  
3. Mein Trös - ter, gib mir Kraft, wenn

1

1. mei - nes Le - bens Licht; dein Au - ge lei - te  
2. dei - nem rei - nen Blut, das al - le Fle - cken  
3. sich Ver - su - chung zeigt; re - gie - re mei - nen

4

*breit*

1. mich, bis mir mein Au - ge bricht.  
2. tilgt und lau - ter Wun - der tut.  
3. Geist, wenn er zur Welt sich neigt.

7

*etwas schneller**rallentando**a tempo*

1. Hier leg ich Herz und Glieder vor dir zum Opfer  
 2. Schließ mich verirrtent Armen ganz ein in dein Erren  
 3. Lehr mich den Sohn erkennen, ihn meinen Herren

1. Hier leg ich Herz und Glieder vor dir zum  
 2. Schließ mich verirrtent Armen ganz ein in  
 3. Lehr mich den Sohn erkennen, ihn meinen

10

1. nie der  
 2. bar men,  
 3. nen nen,

1. und widme meine Kräfte  
 2. dass ich von Zorn und Sünde  
 3. sein Gnadewort verstehe,

Opfer nie der  
 dein Erbarmen,  
 Herren nen nen,

13

1. für dich und dein Geschäfte. Du willst, dass ich der  
 2. hier wahre Freiheit finde. Ich bin voll Sündes  
 3. auf seinen Wegen gehen. Du bist, der alles

16

1. Deine sei; mein Schöpfer steh mir bei.  
 2. ohne dich, mein Heiland wache mich!  
 3. Gute schafft, mein Tröster gib mir Kraft.

19